

y213 Brauner Auenboden-Auengley und Auengley aus Auenlehm über Flussschottern

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	y-AG07	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	vorwiegend Grünland, selten Acker	
Relief	tiefere, ebene bis flachwellige Auenflächen an Bachläufen	
Bodentyp	Brauner Auenboden-Auengley und Auengley, stellenweise kalkhaltig	
Ausgangsmaterial	Auenlehm über Flussschottern	
Bodenartenprofil	Uls–Ls2,G0–2	6–12 dm
	S;S–Sl3,G5–6	
Karbonatführung	Oberboden stellenweise karbonathaltig	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIIa2, sL4-5AI, LIIa3W, ISIIa3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

selten pseudovergleyter Brauner Auenboden-Auengley sowie Auengley-Auenpseudogley, stellenweise kalkhaltig, aus Auenlehm über Altwasserton

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–360 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (170–230 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel (150–190 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere, z. T. großflächige Vorkommen an Fluss- und Bachläufen von Dreisam, Glotter und Elz; in Elznähe erhöhter Sandgehalt im Oberboden